

Endress + Hauser | InfoService Intelligente IT - Kostenverrechnung



SAP® bietet im Bereich der Datensammlung folgende Möglichkeiten der Bereitstellung und Aufbereitung von Leistungsarten: z.B. CPU-Sekunden, Datentransfer und Druckvolumina. Die SAP-Systeme besitzen dabei weder die Flexibilität noch die Transparenz einer leistungsbezogenen IT-Kostenverrechnung. Die Datenbereitstellung und Aufbereitung der Leistungsdaten bleibt deshalb unvollständig.

Endress+Hauser People for Process Automation



Die Endress+Hauser Gruppe

Die weltweit tätige Endress+Hauser Gruppe ist einer der international führenden Anbieter von Messgeräten und Automatisierungslösungen für die industrielle Verfahrenstechnik. Die Schweizer Unternehmensgruppe umfasst 72 Gesellschaften in 37 Ländern und 19 internationale Produktionsstätten. Endress+Hauser deckt mit einer breiten Palette von Sensoren, Geräten, Systemen und Dienstleistungen die Gebiete Füllstand-, Durchfluss-, Druck- und Temperaturmessung sowie Flüssigkeitsanalyse und Messwertregistrierung ab. Weiter umfasst das Angebot das Anbinden von Feldgeräten an Prozessleitsysteme mittels Datenbus sowie automatisierungstechnische und logistische Lösungen. Die Kunden kommen überwiegend aus den Branchen Chemie und Petrochemie, Pharma, Lebensmittel, Wasser und Abwasser, Papier, Energie sowie Öl und Gas. Sie optimieren mit Unterstützung von Endress+Hauser ihre verfahrenstechnischen Abläufe unter Gesichtspunkten des Umweltschutzes, der Sicherheit und der Wirtschaftlichkeit.

Grenzen der SAP Systeme

Die in den SAP® Systemen bereitgestellten, vorverdichteten Daten entsprechen nicht den Anforderungen von Endress+Hauser InfoServe. Sie sind zu stark oder nach falschen Kriterien verdichtet. Die detaillierte, tagesaktuelle SAP®-Statistikdatei ist zu kurz im Zugriff und die Verarbeitung sehr aufwendig. Es fehlen Funktionen, um die Leistungsdaten zu exportieren oder die Abrechnung in das eigene CO oder SD zu integrieren.

Durch die ständig wachsende Systemlandschaft der NEW-Dimension-Systeme (z.B. BW, APO, CRM) wird die Systemwelt von Endress+Hauser immer komplexer. Durch die Komplexität und das systemübergreifende Zusammenspiel der Komponenten ist das Zusammenführen und die Aggregation der Daten im Standard unmöglich. Demzufolge war Endress+Hauser InfoService auf der Suche nach einem Software-Produkt, das die bereits verfügbaren Daten aus den SAP® Systemen nach folgenden Anforderungen aufbereitet.

Anforderungen

Endress+Hauser Infoserve stellte die folgenden Anforderungen an ein Software-Produkt für verbrauchsbezogene IT-Kosten-Verrechnung, um ein zentrales „Billing“ durchzuführen:

- » zentrale Erfassung bzw. Datenbereitstellung
- » zentrale Auswertung und Speicherung
- » Integration in die SAP-Systemumgebung (ABAP, BAPI, RFC)
- » keine Software- bzw. Hardware-Abhängigkeiten
- » Integration von so genannten Fixkosten, die manuell in das Tool eingepflegt werden
- » Flexibilität und Transparenz
- » Flexible Datenaufbereitung und Reporting
- » Leistungsbezogene Verrechnung
- » Offenes Datenkonzept auf der Basis aller vom SAP® bereitgestellten Werte
- » Leistungsartenverrechnung über Faktoren
- » Manuelle Verbrauchserfassung

Auswahlkriterien für AccountMan® von HONICO

AccountMan kann Daten aus mehreren Systemen abholen und zentral bereitstellen. Das gesamte Programm wurde in ABAP erstellt und ist demzufolge vollständig plattform-, release- und systemunabhängig. Die zentrale Erfassung bzw. Datenbereitstellung ist durch die Speicherung in SAP® R/3-Datenbanken erfüllt. Zusätzliche Anforderungen wurden in den Leistungskatalog aufgenommen und implementiert. Als offizieller SAP® Software Partner hat HONICO die Auszeichnung »Certified Integration« für AccountMan erworben und garantiert somit die 100 %ige Integration in SAP®.

Endress+Hauser InfoServe



Endress+Hauser InfoService

Die Endress+Hauser InfoServe GmbH+Co. KG ist ein Dienstleister für Organisation und Informationstechnologie. Mit weltweit 200 Mitarbeitern bietet Endress+Hauser InfoServe kleinen und mittelständischen Unternehmen umfassende Dienstleistungen zur Verbesserung ihrer Wettbewerbsfähigkeit und zur Erreichung ihrer Geschäftsziele. Der rund um die Uhr erreichbare Anwender-Helpdesk stellt sicher, dass auch während des Betriebs ein direkter Draht für Anfragen oder Probleme verfügbar ist. Im Bereich der SAP-Anwendungen arbeitet InfoServe eng mit SAP zusammen und wurde von SAP als Customer Competence Center sowie als Hosting Partner zertifiziert. Als SAP Mittelstandspartner bietet Endress+Hauser InfoServe dieses Know-how zum Nutzen ihrer Kunden an. InfoServe unterhält in Weil am Rhein ein eigenes Rechenzentrum, in dem unter anderem die gesamte SAP-Anwendungslandschaft der Endress+Hauser Gruppe betrieben wird. Abgesichert wird das Rechenzentrum durch ein Backup-Rechenzentrum mit synchroner Spiegelung des gesamten Datenbestands.

Implementierung und Einführung

Endress+Hauser InfoServe stellt für alle Firmen der E+H Gruppe die SAP®-Systeme bereit. Die Firmen sind sehr heterogen in den SAP®-Systemen abgebildet (System, Mandant oder Buchungskreis). Genau diese Problematik erschwerte es Endress+Hauser InfoServe, die geeignete Lösung für eine adäquate verbrauchsbezogene IT-Kostenverrechnung zu finden. AccountMan der Firma HONICO wurde durch einen Transportauftrag in ein zentrales System eingespielt. Nachdem die Anforderungen von Endress+Hauser InfoServe definiert waren, konnten die erforderlichen Einstellungen per Setup-Programm vorgenommen werden. Diese Einrichtung setzte einen Pflegeaufwand voraus, da Systeme, Berichtsgrößen und RFC Verbindungen anfangs definiert werden mussten, um an die Rohdaten der jeweiligen Systeme zu gelangen. Diese Daten sind bei Endress+Hauser InfoServe als variable Daten abgegrenzt. Sie werden mit so genannten Faktoren firmenspezifisch verrechnet. Die Funktionalität der Faktorenzuzuweisung wurde seitens HONICO entsprechend der gewünschten Anforderung realisiert.

Die firmenspezifische Verteilung der Rohdaten wurde durch den Import der Userstämme der jeweiligen Systeme realisiert. Die entsprechende Firmenzugehörigkeit aller User konnte durch geeignete Pflege der Benutzergruppe des SAP-Benutzerstammes erreicht werden. Dadurch können die Rohdaten der variablen Leistungsarten (CPU Verbrauch, Datentransfer) auf die User und somit auch auf die Firmen verteilt werden.

Zu den weiteren Anforderungen von Endress+Hauser InfoServe gehören ausweisbare definierte fixe Kosten pro Firma, die in AccountMan integriert werden mussten. HONICO entwickelte dafür eine Funktion zur zusätzlichen manuellen Verbrauchserfassung. Nachdem nun die variablen sowie die fixen Kosten pro Firma zur Verrechnung bereitgestellt werden konnten, einigten sich HONICO und Endress+Hauser InfoServe darauf, diese Daten in einer SAP-Tabelle abzulegen, da Endress+Hauser die Überleitung der Daten zum FI/CO nicht nutzt. Jegliche Art der Datenaufbereitung, Reporting und Rechnungserstellung kann somit flexibel mittels eigener Programme durchgeführt werden.

Nutzen des AccountMan®

Abgesehen vom einmaligen Pflegeaufwand bei der Einrichtung des Programms, ist AccountMan für Endress+Hauser InfoServe ein pflegeleichtes Software-Produkt. Es ist flexibel und durch die Betreuung durch die Firma HONICO sind Änderungen jederzeit möglich. Die losgelöste Datenaufbereitung über selbst erstellte Reports, ermöglicht es, Monatsauswertungen flexibel zu gestalten.

„Aus dem Produkt ist ein unverzichtbares Hilfsmittel entwickelt worden, das die gewünschten Funktionalitäten in allem abdeckt und produktiv stabil im Einsatz ist.“

Werner Hofman, Endress+Hauser InfoServe